

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Historia Zaringo Badensis

Schöpflin, Johann Daniel

Carolsruhae, 1765

CCCCXXXII.

[urn:nbn:de:bsz:31-295125](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295125)

CCCCXXXII.

MAXIMILIANUS REX ROMANORUM TRADIT CHRIS-
TOPHORO MARCHIONI BADENSI BONA
QUÆDAM LUXENBURGICA.

ANNO MCCCCLXXXVIII.

Ex Tabulario Badensi.

MAXIMILIANUS von gottes gnaden Romischer König zu allen zeiten merer des Reichs vnnnd Philips, durch dieselb gnad ertz hertzog zu österrich, Hertzogen zu Burgundi zu Lothrich, zu Brabant, zu Lemburg, zu Lutzemburg vnnnd zu Geldernn vnfern lieben getrüwen den gubernierer vnnnd lüten von vnferm ratth zu Lutzemburg den verordneten von vnfernwegen vber die gebruchung der Franntzosen güter vnnnd der vnfer widerspennigen vnnnd vngehorsamen vnderthanen deselben Lannds Lutzemburg vnnnd der andern Irem anhangk, So in vnfern Lannden vnnnd Herlichkeiten sind, dem ersten thürwarter, allen andern vnfern richtern vnnnd amptlüten grus vnnnd liebe kunt thun, das wir vmb gedechtnis der guter getrüwer Diennste, die vnfer besonnder vnnnd allerliebster vetter Cristofie marggraue zu Baden &c. vns hieuor gethann, auch teglichen thun, Ist in dieser vnserer gegenwürtigen gezug vnnnd anders Inn seinen grossen sweren Costen vnnnd verzerung willenns der gedachter Diennst zu bedenncken, Inn besonnder Inen deren etlicher mas zuuernügen, vmb der vrsachen vnnnd ann-

dern vnns dartzu bewegennde, Haben wir demselben vnnferm Vetter
 geben, verlassen, vfgetragen, vnnd zugelassen, Geben, verlassen
 auftragenn vnnd zulassen vs sonnderer gnaden, durch diesen gegen-
 würtigen ein hoffe vnnd zins Inn dem Dorff zu Auffen gelegen ain Hus
 gelegen zu Lützburg, das da Hillen Hennchin zubehorn pflog, vnnd
 ain annder hus mit zins die da Inn dem dorff Fentsch sind, alles wie
 es Johan von domarien zubehort, durch gab, die wir Ime hievor ge-
 than habenn, welliche gab vmb etlichen fachen vnns dartzu bewe-
 gennde wir widderruffen vnnd widersagtt haben widderruffen vnnd
 widderfagen die auch durch diesen gegenwürtigen brief, vnnd haben
 geben macht vnnd gwalt vnnferm genanten Vettern zugebruchen vnnd
 zubesitzen der vorgeannten zins vnnd Hüfer durch ine, vnnd seine
 erben zu allen tagen, als seine eigen ding, dis wir vch gebieten, vnnd
 ain ieden von vch herruff besucht, das ir Inn dem vnferer gemelter
 gaben setzennndt, oder setzen thuennt, vnnferm vorgeannten Vettern,
 oder seine geschickten für Ine die posseisie der gedachten zins vnnd
 Hüfer, vnnd der mit sampt der Rennten vnnd zugefellen darvon kom-
 mende, Irer vnnd alle anndere den dis mocht oder mag berüren vnnd
 anschauwen, Inn thuent liden vnnd lasen, genntzlich vnnd fridlich
 geniefsen vnnd gebruchen, want follichs vnns also geliept. Geben
 Im velde von vnnferm allerforchtsamen Herren vnnd vettern zu Euerg-
 hen vnnder dem namen voonn vnfers konigs vnnd Signet, Gewapent
 mit vnnferm wapen herran gedruckt Inn placcart In abwesen vnfers Si-
 gels des VIII ten Tags Julij Im Iar der gnadenn M CCCC LXXXVIII.
 vnfers konigsreich Im dritten, also gezeichnet Maximilians Rex vnnd
 durch den Konig de Gondelvault.